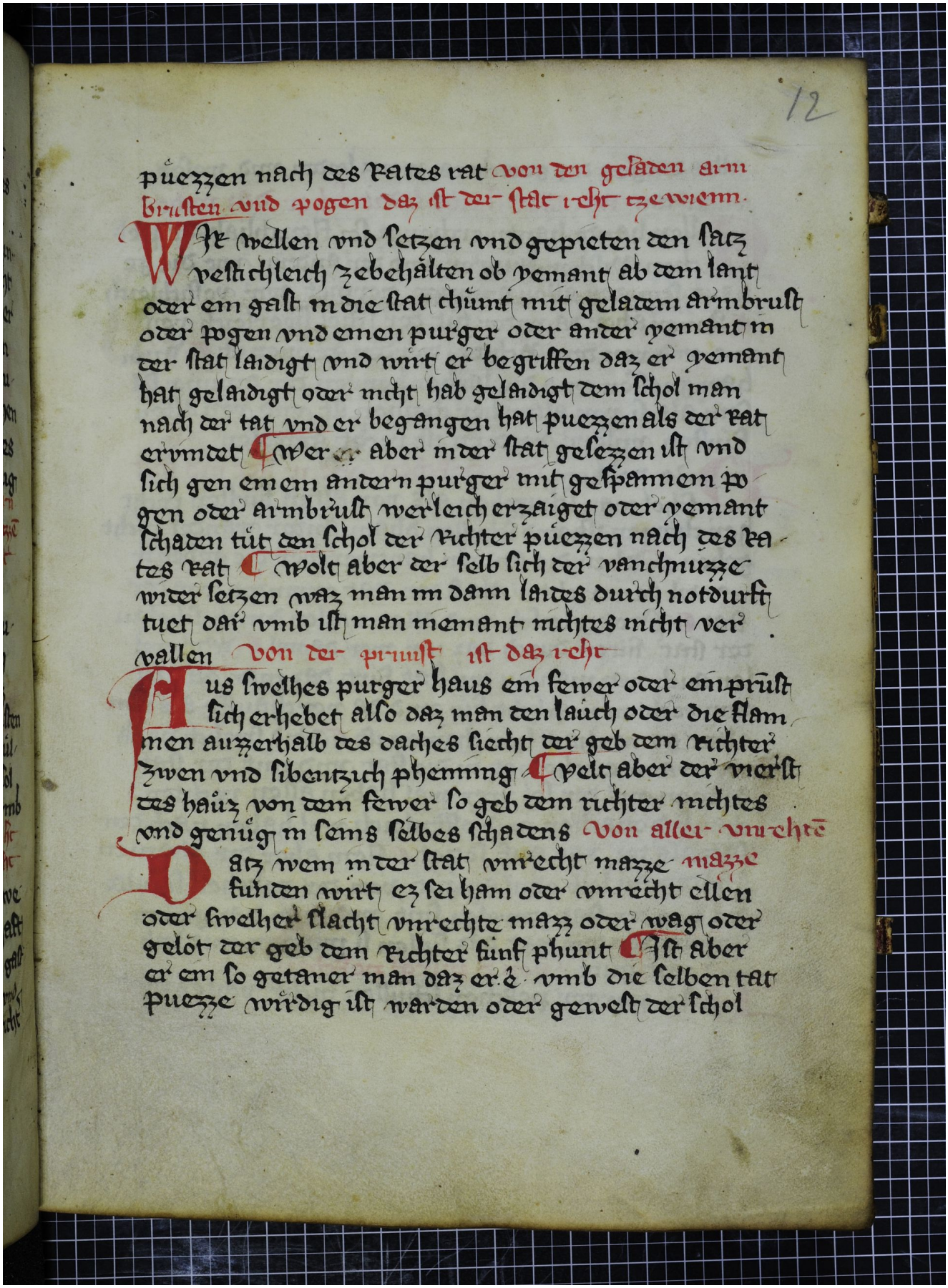
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30707
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



12

puezzen nach des rates rat Von den geladen armbrusten vnd pogen daz ist der stat recht zewiem.

Wir wellen vnd setzen vnd gepieten den satz vestichleich zebehalten ob yemant ab dem lant oder ein gast in die stat chunt mit geladem armbrust oder pogen vnd einen purger oder ander yemant in der stat landigt vnd wirt er begriffen daz er yemant hat gelandigt oder nicht hab gelandigt dem schol man nach der tat vnd er begangen hat puezzen als der rat erwindet ¶ Wer er aber in der stat gelezzen ist vnd sich gen einem andern purger mit gespannem pogen oder armbrust werleich erzaiget oder yemant schaden tut den schol der richter puezzen nach des rates rat ¶ Wolt aber der selb sich der vanchnuzze wider setzen waz man im dann landes durft tuet daz vmb ist man niemant nichtes nicht verfallen Von der prunst ist daz recht

Aus swelches purger haus ein fewer oder ein prust sich erhebet also daz man den lauch oder die flammen auzzerhalb des daches siecht der geb dem richter zwen vnd sibentzich phenning ¶ Velt aber der vierst des hauz von dem fewer so geb dem richter nichtes vnd genug in seins selbes schadens Von aller vnrechte

Daz wem in der stat vnrecht mazze mazze funden wirt ez sei ham oder vnrecht ellen oder swelher slacht vnrechte mazz oder wag oder gelot der geb dem richter funf phunt ¶ Ist aber er ein so getaner man daz er ê vmb die selben tat puezze wirdig ist warden oder geweist der schol